

**Kurs zur**  
**Aktualisierung der Fachkunde im**  
**Strahlenschutz**

**gem. § 18a RöV / § 30 StrISchV**



**Zentrale Abteilung für Diagnostische  
und Interventionelle Radiologie**



Evangelisches  
**Klinikum Niederrhein**  
Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität Düsseldorf

***in Kooperation mit der Technischen Universität Kaiserslautern  
Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung***

VNR No.: ... ..

19.06.2017

## 14. FERNKURS

### AKTUALISIERUNG FACHKUNDE IM STRAHLENSCHUTZ

(gem. RöV und StrlSchV)

19.06.2017

Der Kurs: „Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz“ richtet sich an im Strahlenschutz fachkundige MTRA's und Ärztinnen/Ärzte, die ihr Wissen im Strahlenschutz (Röntgendiagnostik, Strahlentherapie, Nuklearmedizin) aktualisieren wollen.

Der Schwerpunkt des Kurses liegt in der Erläuterung der rechtlichen Grundlagen des Strahlenschutzes, die sich durch die Novelle der Röntgen- und Strahlenschutzverordnung ergeben haben. Der Kurs erfolgt in Kooperation mit der Technischen Universität Kaiserslautern. Anhand des von dort erstellten Lehrmaterials arbeiten sich die Kursteilnehmer selbstständig über einen Zeitraum von 6 Wochen in die Materie ein. Anschließend erfolgt durch den Kursleiter – der Mitglied der Ärztekammer Nordrhein ist – ein vierstündiges Referat über die relevanten Aspekte des Strahlenschutzes sowie ein einstündiges Tutorium. In diesem Tutorium besteht die Möglichkeit, noch unklare Aspekte des Strahlenschutzes in Gruppengespräch mit dem Kursleiter zu erörtern. In einem von der TU Kaiserslautern zusammengestellten Prüfungsbogen (Multiple Choice) wird der Kurs, hoffentlich mit Erfolg, abgeschlossen.

Der von der Ärztekammer Nordrhein anerkannte Kurs genügt den Anforderungen § 18a RöV bzw. § 30 StrlSchV und ist mit 6 CME-Punkten zertifiziert.

### **Veranstalter**

Zentrale Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie der Evangelischen Klinikum Niederrhein gGmbH in Kooperation mit der Technischen Universität Kaiserslautern, Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung.

### **Kursleiter:**

Prof. Dr. med. J. Neuberger (eigene Kursgenehmigung von der Ärztekammer Nordrhein)  
Technische Universität Kaiserslautern liefert komplettes Lehrmaterial

### **Ort der Veranstaltung**

Weibrecht-Saal Oberhausen-Sterkrade  
Johanniter-Krankenhaus Oberhausen  
Steinbrinkstr. 96a  
46145 Oberhausen

### **Organisation**

Fr. Sarah Dirks  
Zentrale Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie  
Evangelische Klinikum Niederrhein gGmbH  
Fahmerstr. 133  
D-47169 Duisburg  
Tel: 0203-508-1321/ 1322; Fax: 0203-508-1323  
E-Mail: [sarah.dirks@evklin.de](mailto:sarah.dirks@evklin.de)

### **Teilnahmegebühr**

intern 80,00 € (für Anwärter aus dem Ev. Klinikum Niederrhein wird die Kursgebühr vom Haus angewiesen)

extern 100,00 €

### **Bankverbindung**

Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH  
Bank für Sozialwirtschaft  
BAN: DE 61 37020500 0004284203  
BIC : BFSW DE 33XXX  
Verwendungszweck: DM - Kto. Radiologie  
Kennwort: Fernkurs' Akt. FK StrSch + Teilnahme

## Kursprogramm

**ab ca. 08. Mai 2017** Versand des Lehrmaterials von der Technischen Universität Kaiserslautern an die Kursteilnehmer

**08.05. – 19.06.2017** Studium des Lehrmaterials (6 Wochen)

**Montag, 19.06.2017**

**Kursleitung: Prof. Dr. med. J. M. Neuerburg**

15:00 Uhr Einführung  
(Neuerburg)

15:15 Uhr Grundlagen und Bedeutung des Strahlenschutzes  
(Ewen)

16:00 Uhr Physikalische Grundlagen der Aufnahme- und Durchleuchtungssysteme  
(Ewen)

16:45 Uhr Repetitorium  
(Neuerburg)

17:30 Uhr Pause

17:50 Uhr Repetitorium  
(Neuerburg)

18:35 Uhr Vorbereitung auf die Multiple Choice – Klausur  
(Neuerburg)

19:20 Uhr Klausur

**20:10 Uhr Ende der Veranstaltung**

|                          |                     | Datum      | Name                |           |
|--------------------------|---------------------|------------|---------------------|-----------|
| Erstausgabe am:          | Zuletzt bearbeitet: | 15.02.2017 | Fr. Honnacker       |           |
| Gültig bis:              | Widerruf            | Gepüft:    | 15.02.2017          | Fr. Dirks |
| Revision vom: 15.02.2017 | Freigegeben:        | 15.02.2017 | Prof. Dr. Neuerburg |           |